Bedienungsanleitung

ORTHOS & NOX

Enjoy mobility.

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkung	04
1.1.	Zeichen und Symbole	05
2.	Wichtige Sicherheitshinweise	06
2.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	06
2.2.	Hinweise zu EMV- Störungen	08
2.3.	Bremsen	08
2.4.	Hindernisse	09
2.5.	Sicherheit in Fahrzeugen	09
2.6.	Teilnahme am Straßenverkehr	09
2.7.	Zweckbestimmung	10
2.8.	Indikationen	10
2.9.	Kontraindikationen	11
2.10.	Nutzungsdauer	11
2.11.	Konformitätserklärung	11
2.12.	Verantwortlichkeit	12
2.13.	Hinweise zur Reichweite	12
3.	Produkt- und Lieferübersicht	14
3.1.	Prüfung der Lieferung	14
3.2.	Typenschild und Seriennummer	15
3.3.	Lieferumfang	16
3.4.	Produktübersicht	16
3.5.	Grundeinstellung	18
3.5.1.	Lenksäule	18
3.5.2.	Sitz	18
3.5.3.	Rückenlehne	20
3.5.4.	Armlehnen	21
3.5.5.	Kopfstütze	22
3.5.6.	Rückspiegel	22
3.5.7.	Sitzgurt	22
3.5.8.	Einkaufskorb	23
3.5.9.	Windschutz	23
4.	Benutzung des Scooters	26
4.1.	Steuerung - Digital	26
4.2.	Steuerung - Analog	35
4.3.	Ein- und Aussteigen	38
4.4.	Fahren mit dem Scooter	39
4.5.	Schiebebetrieb	41
4.5.1.	Bremsen im Schiebebetrieb	42
4.6.	Überlastschalter	42
4.7.	Transport des Scooters	43
5	Technische Daten	45
6	Pflegehinweise für den Benutzer	48
6.1.	Reinigung und Desinfektion	48
6.2.	Überprüfung vor Fahrantritt	49
6.2.1.	Bremsenüberprüfung	49
6.2.2.	Überprüfung von Beleuchtung, Blinker und Hupe	49
6.2.3.	Überprüfung der Bereifung	50
6.3.	Batterien	51
6.3.1.	Ladevorgang	52
6.3.2.	Austausch der Batterien	53
7.	Wartungshinweis für den Fachhandel	55
8.	Lagerung | Versand	55
9.	Entsorgung	56
10.	Weitergabe des Scooters	56
11.	Wartung	57
12.	Garantie	57

1. Vorbemerkung

Lieber Benutzer,

Sie haben sich für einen hochwertigen Scooter der Marke B+B entschieden. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Diese Bedienungsanleitung enthält alle nötigen Informationen zur Bedienung der Scooter Modelle Orthos und Nox.

Die beiden Scooter sind im allgemeinen Aufbau sehr ähnlich und unterscheiden sich im Wesentlichen in der Höchstgeschwindigkeit, im Benutzergewicht und in der Steuerungseinheit. Im weiteren Verlauf der Gebrauchanweisung wird auf die besonderen Eigenschaften des jeweiligen Scooters eingegangen.

Der Scooter Orthos hat eine Höchstgeschwindigkeit von 15 km/h.
Der Scooter Nox ist in zwei Varianten mit einer Höchstgeschwindigkeit von 6 km/h bzw. 10 km/h erhältlich.

Die Scooter wurden so ausgelegt, dass sie Ihnen viele Vorteile bieten und Ihren Bedürfnissen gerecht werden. Durch die vielfältigen Einstellungsmöglichkeiten und die optimale Anpassbarkeit lassen sich die Scooter an Ihre individuellen Körpermaße anpassen.

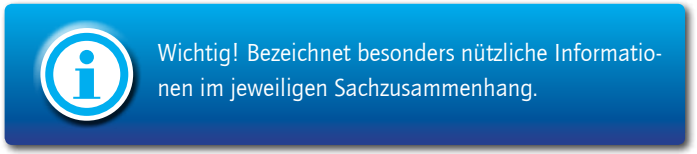
Der Scooter Orthos ist ausschließlich für den Gebrauch im Außenbereich ausgelegt.

Der Scooter Nox ist für den Gebrauch im Innen- und Außenbereich ausgelegt.

Bitte lesen und beachten Sie vor der ersten Inbetriebnahme Ihres neuen Scooters aufmerksam die Bedienungsanleitung. Diese ist ein fester und notwendiger Bestandteil des Scooters. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung griffbereit auf und geben Sie dieses bei Weitergabe des Scooters mit.

Reparatur- und Einstellarbeiten erfordern eine spezielle technische Ausbildung und dürfen daher nur von der Bischoff & Bischoff GmbH autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.

1.1. Zeichen und Symbole



2. Wichtige Sicherheitshinweise

2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Um Stürze und gefährliche Situationen zu vermeiden, sollten Sie den Umgang mit Ihrem neuen Scooter erst auf ebenem, überschaubarem Gelände üben. Eine Begleitperson ist in diesem Fall empfohlen.

Vor Anwendung des Scooters kontrollieren Sie bitte, ob alle angebauten Teile ordentlich befestigt sind.

Üben Sie vor der ersten Benutzung das Fahren auf ebenem und überschaubarem Gelände. Machen Sie sich intensiv mit dem Brems- und Beschleunigungsverhalten bei der Geradeausfahrt und bei Kurvenfahrten vertraut. Zu Ihrer Sicherheit wird die Geschwindigkeit bei Kurvenfahrenten mittels Sensorik automatisch reduziert.

Bitte beachten Sie, dass sich bei der Gleichgewichtsverlagerung durch Körperbewegungen oder Beladung des Scooters das Kipprisiko zur Seite und nach Hinten vergrößern kann.

Der Scooter darf nicht zum Transport mehrerer Personen oder Lasten benutzt werden. Beachten Sie die Zweckbestimmung.

Bei Einstellungen und Verstellungen am Scooter beachten Sie die Klemmgefahr von Körperteilen.

Benutzen Sie den Scooter niemals unter Einfluss von Alkohol oder anderen Mitteln, die die Aufmerksamkeit bzw. die körperliche und geistige Aufnahmefähigkeit beeinflussen.

Zur Überwindung von Hindernissen verwenden Sie bitte unbedingt Auffahrrampen. Sollte es notwendig sein, den Scooter über ein Hindernis zu heben, dann nur ohne Insassen. Der Scooter darf nur an festen Rahmenteilen angehoben werden.

Vermeiden Sie ein ungebremstes Fahren gegen ein Hindernis (Stufe, Bordsteinkante). Die Steuerung muss immer ausgeschaltet sein, wenn Sie ein- oder aussteigen.

Im Straßenverkehr ist die Straßenverkehrsordnung zu beachten. Die Beleuchtung am Scooter muss für andere Straßenverkehrsteilnehmer stets sichtbar sein.

Tragen Sie nach Möglichkeit helle, auffällige Kleidung. Sie werden dann von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen.

Bitte beachten Sie, dass sich Polsterteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen und bei Berührung Hautverletzungen verursachen können. Decken Sie daher diese Teile ab, oder schützen Sie den Scooter vor direkter Sonneneinstrahlung.

Die Sitzmaterialien sind beständig gegen Entflammbarkeit gemäß EN 1021-1, EN 1021-2. Dennoch sollten Sie beim Rauchen die nötige Vorsicht walten lassen und die Zigarette nicht auf dem Scooter ablegen.

Beachten Sie, dass der Schiebebetrieb durch Entkoppeln der Antriebe nur auf ebenem Gelände erfolgen darf. Die elektro-mechanische Bremse wird dadurch außer Betrieb gesetzt. Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr.

2.2. Hinweise zu EMV Störungen

Trotz Einhaltung aller anzuwendenden EMV-Richtlinien und Normen ist es möglich, dass der Scooter durch andere elektrische Geräte gestört wird (z. B. Mobiltelefone, Alarmsysteme in Kaufhäusern) oder diese stört. Wenn Sie ein solches Verhalten bemerken, stellen Sie entweder das Fremdgerät oder Ihren Scooter ab und bewegen ihn außerhalb der Störungsreichweite.

2.3. Bremsen

Um im Schiebebetrieb bei entkoppeltem Antrieb oder im Notfall zu bremsen, ist eine Betriebsbremse vorhanden. Sie wird durch Ziehen des Bremshebels betätigt. (Abb. 1). Die Betriebsbremse wirkt auf beide Vorderräder und dient auch als Feststellbremse. Betätigen Sie dazu den Druckknopf (Abb. 2) bei angezogener Bremse und lassen Sie anschließend den Bremshebel langsam los. Um die Feststellbremse zu lösen, betätigen Sie erneut den Bremshebel.

Das Bremsen des Scooters bei eingekoppeltem Antrieb erfolgt durch die automatische Bremse nach Loslassen des Fahrhebels.

Ist der Antrieb eingekoppelt, lässt sich der Scooter nicht schieben oder verrücken, da die Motoren automatisch bremsen.

2.4. Hindernisse

Zur Überwindung von Hindernissen (z.B. Bordsteine, Stufen etc.) verwenden Sie bitte unbedingt Auffahrrampen. Vermeiden Sie ein ungebremstes Fahren gegen ein Hindernis oder das Herunterfahren von Absätzen.

Die maximale Hindernishöhe, die Sie mit 0,5 m Anfahrt überwinden können beträgt 60 mm (Nox) bzw. 100 mm (Orthos).

2.5. Sicherheit in Fahrzeugen

Der Scooter ist gegen Verrutschen mit Gurtbändern zu sichern. Stellen Sie sicher, dass das Gurtsystem für Ihr Fahrzeug zugelassen ist. Informationen zu den Haltepunken finden Sie in Kapitel 4.7.

Erläuterungen, ob sich Ihr Scooter als Sitz im Behindertentransportwagen (BTW) eignet und wie dieser gesichert werden muss, erfahren Sie in Kapitel 4.7. Wir empfehlen Ihnen immer vom Scooter auf einen Fahrzeugsitz zu wechseln.

2.6. Teilnahme am Straßenverkehr

Beachten Sie, dass Sie am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen und sich an die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung halten müssen.

Gefährden Sie andere Teilnehmer nicht durch rücksichtslose Fahrweise, gerade auf Gehwegen.

2.7. Zweckbestimmung

Der Scooter Orthos ist für den Außenbereich für gehunfähige Personen und Personen, die nicht mehr in der Lage sind längere Strecken selbstständig zurückzulegen, konzipiert. Somit ist er in der Lage, lange Strecken und Hindernisse im Außenbereich zu überwinden. Er wird nach EN 12184 in die Kategorie C (Orthos) bzw. Kategorie B (Nox) eingestuft.

Der Scooter Nox ist für den Innen- und Außenbereich für gehunfähige Personen und Personen, die nicht mehr in der Lage sind längere Strecken selbstständig zurückzulegen konzipiert. Er ist für Innenräume ausreichend kompakt und wendig aber trotzdem in der Lage Hindernisse im Freien zu überwinden.
Die maximale Zuladung beträgt 180 kg (Orthos) bzw. 140 kg (Nox).

2.8. Indikation

Gehunfähigkeit bzw. stark ausgeprägte Gehbehinderung durch:

- Lähmungen
- Gliedmaßenverlust
- Gliedmaßendefekt/-deformität
- Gelenkkontrakturen
- Gelenkschäden (nicht an beiden Armen)
- sonstige Erkrankungen

Eine Versorgung mit einem Scooter ist dann angezeigt, wenn die Benutzung handgetriebener Rollstühle aufgrund der Behinderung nicht mehr möglich, die sachgerechte Bedienung eines elektromotorischen Antriebes aber noch möglich ist.

2.9. Kontraindikation

Die Versorgung mit Scootern ist ungeeignet für Personen:

- mit starken Gleichgewichtsstörungen
- mit verminderter und nicht ausreichender Sehkraft
- mit starken Einschränkungen der kognitiven Fähigkeit

2.10. Nutzungsdauer

Die zu erwartende Lebensdauer des Scooters beträgt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, Einhaltung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungshinweise bis zu 5 Jahren. Über diesen Zeitraum hinaus kann der Scooter bei einem sicheren Zustand des Produktes weiter verwendet werden.

2.11. Konformitätserklärung

Die Bischoff & Bischoff GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass der Scooter Orthos / Nox mit den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG, sowie der ISO 7176-14:2008 übereinstimmt.

2.12. Verantwortlichkeit

Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird, Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden und der Scooter unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wird.

2.13. Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Scooters beträgt 57 km (Orthos) bzw. 46 km (Nox). Die erzielbare Reichweite von Elektromobilen hängt von folgenden Faktoren ab:

- Fahrbahnbeschaffenheit
- Fahrweise
- Batteriezustand
- Zuladungsgewicht
- Umgebungstemperatur

Bitte beachten Sie, dass die von uns angegebene Reichweite unter Testbedingungen ermittelt wurde:

- Neuwertige und vollständig geladene Batterien
- Umgebungstemperatur von 21 °C
- Benutzergewicht von 85 kg
- ebener, fester Untergrund
- konstante Fahrgeschwindigkeit
- deaktivierte Lichtanlage

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass durch folgende Einflüsse die Reichweite stark eingeschränkt wird:

- schlechter Ladezustand der Batterien
- niedrige Umgebungstemperatur (unter 10 °C)
- häufiges Anfahren und Bremsen
- Bergauffahrten
- Fahren auf nicht befestigtem Untergrund (Feld bzw. Waldwege)
- falscher bzw. zu niedriger Reifenluftdruck

Bei einer Kombination von mehreren Einflussfaktoren kann sich die Reichweite um bis zu 50 % reduzieren.

3. Produkt- und Lieferübersicht

3.1. Prüfung der Lieferung

Alle B+B Produkte werden einer ordnungsgemäßen Endkontrolle in unserem Hause unterzogen und mit dem CE-Zeichen versehen.

Der Scooter wird in einem speziellen Karton geliefert. Nach dem Entpacken bewahren Sie den Karton nach Möglichkeit auf. Er dient zur evtl. späteren Einlagerung oder Rücksendung des Produktes.

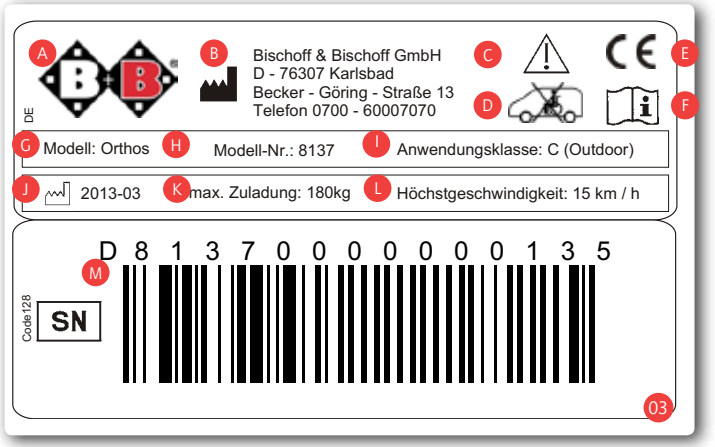
Die Anlieferung und Einweisung erfolgt in der Regel über den qualifizierten Sanitätsfachhandel.

Bei Versand per Bahn oder Spedition ist die Ware im Beisein des Überbringers sofort auf Transportschäden zu kontrollieren (Karton).

Prüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Im Falle von Unregelmäßigkeiten und Beschädigungen setzen Sie sich mit unserem Kundenservice in Verbindung Tel.: +49 (0)700/6000 7070.

3.2. Typenschild und Seriennummer

Das Typenschild und die Seriennummer befinden sich vorne unter der Batterieabdeckung.



- A Herstellerlogo
- B Herstellerangabe
- C Achtung! Gebrauchsanweisung beachten.
- D Sicherung im Fahrzeug beachten
- E CE-Zeichen
- F Wichtig - Gebrauchsanweisung beachten
- G Modellbezeichnung
- H Modellnummer
- I Anwendungsklasse
- J Produktionsdatum
- K max. Zuladung
- L Höchstgeschwindigkeit
- M Seriennummer

3.3. Lieferumfang

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte umgehend den Inhalt auf Vollständigkeit. Der Inhalt besteht aus:

- Umverpackung
- Scooter (gebrauchsfertig incl. 2 Batterien)
- Ladegerät
- Sicherheitsgurt
- Außenspiegel
- Kopfstütze
- Einkaufskorb
- Bedienungsanleitung

3.4. Produktübersicht

Nach Erhalt der Ware prüfen Sie bitte umgehend den Inhalt auf Vollständigkeit. Der Inhalt besteht aus:

Model: Orthos

Model: Nox

3.5. Grundeinstellung

Vor der ersten Benutzung ist es erforderlich, den Scooter auf Ihre Körpergröße einzustellen. Nur so ist ein langes ermüdungsfreies Fahren in einer physiologisch korrekten Haltung möglich.

Nachfolgend werden die Grundeinstellungen des Scooters beschrieben. Diese sollten Sie in Zusammenarbeit mit dem Sanitätsfachhandel durchführen.

3.5.1. Lenksäule

Die Verstellung der Lenksäule Ihres Scooters erlaubt Ihnen, eine bequeme Fahrposition einzustellen. Die Einstellung können Sie direkt vom Fahrersitz aus vornehmen.

- Halten Sie mit einer Hand den Lenker und betätigen Sie mit der anderen Hand den Verstellhebel (Abb. 7).
- Bewegen Sie die Lenksäule in die gewünschte Position und lassen Sie den Hebel wieder los.

3.5.2. Sitz

Der Sitz ist in der Höhe einstellbar und bietet zusätzlich die Möglichkeit des Verschiebens nach vorn und zurück, sowie des Drehens zur Seite. Während die Verstellung der Sitzhöhe für gewöhnlich nur einmal vorgenommen wird, sind die anderen Verstellungen vom Sitz aus jederzeit möglich.

Sitz drehen

- Ziehen Sie den Hebel (links unterhalb der Sitzfläche, Abb. 8) zu sich heran. Der Sitz lässt sich jetzt in beide Richtungen drehen.
- Alle 45° befindet sich eine feste Rastposition des Sitzes.
- Lassen Sie den Hebel wieder los und vergewissern Sie sich, dass der Sitz wieder fixiert ist.
- Befindet sich der Sitz zwischen den Rastpositionen, kann er durch Hochheben demontiert werden.

Achtung! Zu Ihrer eigenen Sicherheit muss der Sitz bei der Fahrt nach vorne ausgerichtet sein.

Sitz verschieben

- Ziehen Sie den Hebel (rechts unterhalb der Sitzfläche, Abb. 9) zu sich heran. Der Sitz lässt sich jetzt nach vorn und hinten verschieben.
- Sie können den Sitz nun in der gewünschten Position einstellen.
- Lassen Sie den Hebel wieder los und vergewissern Sie sich, dass der Sitz in einer der nächstgelegenen Rasterung fixiert ist.

Sitzhöhe

- Zuerst müssen Sie den Sitz und die Batterieabdeckung (Abb. 10 & Abb. 11) entfernen.
- Drehen Sie dazu den Sitz um 90° und nehmen Sie ihn ab (Abb. 10).

Achtung! Der Sitz, als schweres Ersatzteil (Orthos: 23 kg, Nox: 19,4 kg), muss zu Ihrer Sicherheit von zwei Personen angehoben werden.

- Die Verkleidung ist mit einer Klettverbindung befestigt (Abb. 11).
- Sie können die Verkleidung einfach nach oben abziehen.

- Lösen Sie die Verschraubung (Abb. 12) und positionieren Sie die Sattelstütze in der gewünschten Position innerhalb der Rohrführung.
- Anschließend ziehen Sie die Verschraubung in der nächstgelegenen Bohrung wieder fest an.
- Bringen Sie die Verkleidung wieder an und stecken Sie den Sitz wieder auf die Halterung.
- Vergewissern Sie sich, dass dieser wieder eingerastet ist.

3.5.3. Rückenlehne

Die Rückenlehne Ihres Scooters lässt sich im Winkel nach vorn und hinten verstellen.

Winkelverstellung

- Ziehen Sie den Hebel (links am Sitz, Abb. 13) nach oben. Der Rücken drückt nun nach vorn.
- Drücken Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
- Lassen Sie den Hebel los und vergewissern Sie sich, dass die Rückenlehne wieder fixiert ist.

3.5.4. Armlehnen

Die Armlehnen lassen sich nach hinten schwenken, um das Auf- und Absitzen zu erleichtern. Zusätzlich lassen sich die Höhe, der Abstand und der Auflagewinkel der Armlehnen einstellen.

Höhe

- Lösen Sie die Handschraube (Abb. 14) oben an der Befestigung der Armlehne und halten Sie dabei die Armlehne fest.
- Bringen Sie die Armlehne in die gewünschte Höhe und ziehen Sie die Schraube wieder fest.
- Die Armauflagen können nach Lösen der Handschraube (Abb. 14) auch abgenommen werden, z. B. für einen Austausch.

Abstand

- Lösen Sie die Handschraube (Abb. 15) unten an der Befestigung der Armlehene und halten Sie dabei die Armlehne fest.
- Stellen Sie den gewünschten Abstand ein und ziehen Sie die Schraube wieder fest.

Auflagewinkel

- Den Auflagewinkel der Armlehnen können Sie einstellen, indem Sie die Innensechskantschraube (Abb. 16) der entsprechenden Armlehne weiter rein oder rausdrehen.

3.5.5. Kopfstütze

Die Kopfstütze lässt sich in der Höhe verstellen und somit Ihren Bedürfnissen anpassen.

- Drücken Sie den Knopf (Abb. 17) an der Halterung um die Arretierung zu lösen.
- Ziehen Sie die Kopfstütze hinein oder heraus bis die gewünschte Position erreicht ist.
- Die Arretierung rastet hörbar ein, wenn Sie den Knopf loslassen.

3.5.6. Rückspiegel

Mit einem korrekt eingestellten Rückspiegel behalten Sie auch in schwierigen Verkehrssituationen den Überblick und reduzieren die Gefahr, Dritte beim Rückwärtsfahren zu verletzen.

- Der Spiegel ist mit einem Kugelgelenk befestigt.
- Drehen Sie ihn in die gewünschte Position (Abb. 18).

3.5.7. Sitzgurt

Der Sitzgurt ist seitlich am Rahmen befestigt.

- Stellen Sie die Gurtlänge nach Ihren Bedürfnissen ein, indem Sie die Schnalle entsprechend positionieren.
- Schließen Sie den Gurt mit dem Gurtschloss.
- Öffnen Sie den Gurt durch Druck auf den roten Knopf (Abb. 19) am Gurtschloss.

3.5.8. Einkaufskorb

Zum Lieferumfang des Scooters gehört ein Einkaufskorb. Sie können selbst entscheiden ob Sie ihn anbringen wollen oder nicht.

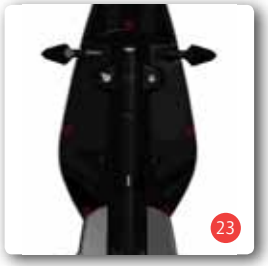
Dazu finden Sie vorne am Scooter zwei vorgeprägte Befestigungsbohrungen, die zunächst ausgeschnitten werden müssen. Anschließend können Sie das Halteblech mit den mitgelieferten Schrauben befestigen (Abb. 20). Sie können nun den Einkaufskorb je nach Bedarf ein- und aushängen.

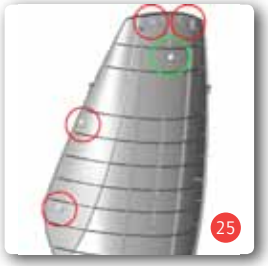
3.5.9. Windschutz

Orthos

Beim Orthos gehört der Windschutz zur Standardausstattung. Die Montage wird bereits werkseitig so vorbereitet, dass Ihnen möglichst wenig Aufwand entsteht. Der seitliche Windschutz und die Befestigung des Hauptschildes sind bereits montiert (Abb. 21).

Um das Hauptschild anzubringen müssen Sie zunächst die drei farblich markierten Schrauben lösen. Halten Sie dann das Hauptschild über die Löcher und ziehen Sie die Schrauben wieder fest an (Abb. 22).





Nox (optional)

Für den Scooter Nox sind die Windschilder optional erhältlich. Mit etwas Geschick kann die Montage von Ihnen selbst vorgenommen werden. Wenden Sie sich sonst an Ihren Fachhändler oder direkt an die Bischoff & Bischoff GmbH. Für die Montage ist eine Bohrmaschine/ ein Akkuschrauber mit einem 6 mm und einem 12,5 mm Bohrer nötig.

Entfernen Sie zunächst die Frontverkleidung Ihres Scooters. Lösen Sie hierfür die insgesamt 7 Schrauben (Kreuzschlitz) (Abb. 23).

Als nächstes müssen Sie die sieben Befestigungslöcher bohren. Sechs mit einem Durchmesser von 6 mm (rote Markierung (Abb. 24 und 25) und eins mit einem Durchmesser von 12,5 mm (grüne Markierung (Abb. 24 und 25). Wir empfehlen dabei das große Loch zuvor ebenfalls mit 6 mm vorzubohren. Die Position der Löcher wird jeweils durch die „Bohrmarken" angezeigt.

Befestigen Sie jetzt die Gummi-Metall-Puffer mit dem Federring und der selbstsichernden Mutter in den 6 mm Bohrungen (Abb. 26).

Montieren Sie als nächstes den seitlichen Windschutz. Verwenden Sie hierfür M6x10 Schrauben mit einem Innensechskant, sowie je eine Unterlegscheibe zwischen Schraubenkopf und Windschutz (Abb. 27).

Setzen Sie jetzt den RAWL Nut Dübel in die 12,5 mm Bohrung. Anschließend kann das Hauptschild montiert werden ebenso wie zuvor die Seitenschilder montiert werden.

4. Benutzung des Scooters

Nachdem Sie den Scooter auf Ihre Körpergröße eingestellt haben, machen Sie sich mit den Funktionen der Steuerung vertraut.

4.1. Steuerung - Digital

Die hier beschriebene Steuerung ist Teil des Scooters Orthos und des Scooters Nox mit einer Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h.

Die Steuerung ist Bestandteil der Lenksäule Ihres Scooters. Sie enthält LED-Anzeigen und Funktionselemente.

LED Status Anzeige

An der LED Status Anzeige können Sie erkennen, ob bestimmte Funktionen, wie Blinker oder Fahrlicht aktiviert sind. Ein Leuchten des LEDs zeigt an, ob die jeweilige Funktion aktiv ist oder nicht.

Diagnose-LED

Leuchtet die Diagnose LED (Abb. 31) konstant, ist der Scooter voll funktionsfähig. Tritt ein Fehler auf, wird dies durch Blinken signalisiert.

Prüfen Sie zunächst den Batteriestand und ob die Antriebe eingekoppelt sind.

Blinkt die LED weiterhin, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Geschwindigkeitseinstellung

Mit diesen Tasten (Abb. 32) können Sie die maximale Geschwindigkeit einstellen. Drücken Sie auf die Schildkrötentaste, um die maximale Geschwindigkeit herabzusetzen. Drücken Sie die Hasentaste, um die maximale Geschwindigkeit heraufzuheben.

H/L Gangschaltung

Der Scooter verfügt über zwei Gänge, einen langsamen (L) und einen schnellen (H). Sie können die Gänge sowohl im Fahrtbetrieb als auch im Stillstand durch Betätigen der Taste (Abb. 33) umstellen. Unabhängig vom gewählten Gang kann die maximale Geschwindigkeit noch mit der Geschwindigkeitseinstellung angepasst werden. Der aktuelle Gang wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Fahrtlicht

Schalten Sie mit dieser Taste (Abb. 34) bei eintretender Dämmerung oder Durchquerung dunkler Fahrstrecken, wie z.B. Tunnel, die aktive Beleuchtung Ihres Scooters ein. Sie sind dann für andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar.

MODE-Taste

Durch Drücken der MODE- Taste (Abb. 35) können Sie Einstellungen im Bildschirm vornehmen.

Warnblinker

Mit dieser Taste (Abb. 36) schalten Sie in Notsituationen bei Fahruntüchtigkeit des Scooters den Warnblinker an. Alle vier Blinklichter blinken dann und signalisieren anderen Verkehrsteilnehmern, dass Ihr Scooter nicht fahrtüchtig ist.

Blinker (links/rechts)

Schalten Sie mit dieser Taste (Abb. 37) den linken bzw. rechten Blinker Ihres Scooters ein, um anderen Verkehrsteilnehmern zu signalisieren, dass Sie die Fahrtrichtung nach links/rechts ändern möchten. Durch nochmaliges Drücken der Taste schalten Sie den Blinker wieder aus.

Hupe

Die Hupe (Abb. 38) ermöglicht es Ihnen, in schwierigen Situationen auf sich aufmerksam zu machen.

LCD Bildschirm

Auf dem LCD Bildschirm können Sie wichtige Informationen zu dem Ladestatus der Batterie, der aktuellen Geschwindigkeit, der gefahrenen Strecke, der Temperatur sowie der gewählten Geschwindigkeitseinstellung ablesen. Durch Drücken der MODE Taste wechseln Sie zwischen den Anzeigemenüs.

A Menüpunkt
B Aktuelle Geschwindigkeit
C Batterieanzeige
D Geschwindigkeitseinstellung
E Gangeinstellung

Geschwindigkeitsanzeige (Speed)

Ihre aktuelle Geschwindigkeit sowie die aktuell gefahrenen Kilometer werden Ihnen angezeigt.

- Halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt um die Kilometeranzeige auf „0.0" zu stellen.

Fahrtzeit (TM)

Sie können sich die bei Ihrem aktuellen Ausflug gefahrene Zeit anzeigen lassen.

- Halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt, um die Anzeige auf „0.0" zu stellen.

Fahrtkilometer (T-TM)

Sie können sich die bei Ihrem aktuellen Ausflug gefahrenen Kilometer anzeigen lassen.

- Halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt um die Anzeige auf „0.0" zu stellen.

Temperaturanzeige (TEMP)

Sie können die Temperaturanzeige zwischen Grad Celsius und Fahrenheit umstellen.

- Halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt um die Anzeige umzustellen.

Uhr (TIME)

Sie können sich die aktuelle Uhrzeit anzeigen lassen.

- Um Einstellungen vorzunehmen, halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt.
- Die Stundenanzeige blinkt nun und kann eingestellt werden. Sie können mit der MODE Taste zwischen Stunden- und Minuteneinstellungen umschalten.
- Mit den Tasten für die Geschwindigkeitseinstellung können Sie die Uhrzeit vor- (Hase) oder zurückstellen (Schildkröte).
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie 3 Sekunden lang die MODE- Taste.

Datum (DATE)

Sie können sich das aktuelle Datum anzeigen lassen.

- Um Einstellungen vorzunehmen, halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt.
- Die Datumsanzeige blinkt nun und kann eingestellt werden. Sie können mit der MODE Taste zwischen Jahr: Monat: Tag umschalten.
- Mit den Tasten für die Geschwindigkeitseinstellung erhöhen (Hase) Sie das Datum oder stellen es zurück (Schildkröte).
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie 3 Sekunden lang die MODE Taste.

Gesamtkilometer (ODO)

Sie können sich die insgesamt gefahrenen Kilometer anzeigen lassen. Zusätzlich können Sie in diesem Menü auswählen ob Sie sich die Geschwindigkeit in mp/h oder in km/h anzeigen lassen wollen.

- Halten Sie die MODE Taste für 3 Sekunden gedrückt um die Anzeige umzustellen.

Geschwindigkeitseinstellung

Die aktuelle Geschwindigkeitseinstellung kann auf dem Bildschirm abgelesen werden. Bei einem Balken ist die Geschwindigkeitsobergrenze minimal und bei fünf Balken ist sie maximal.

Ausgewählter Gang

Neben der Geschwindigkeitseinstellung wird Ihnen auch angezeigt, ob Sie den langsamen Gang (L) oder den schnellen Gang (H) ausgewählt haben.

Batteriestatusanzeige

Auf der Batteriestatusanzeige ist der Ladezustand abzulesen. Sind alle sechs Balken zu sehen, ist die Batterie voll aufgeladen. Während Sie den Scooter benutzen, verringert sich die Kapazität der Batterie und es werden weniger Balken dargestellt. Werden nur noch zwei Balken dargestellt, so sind nur noch kurze Fahrten möglich und die Batterie sollte wieder aufgeladen werden (Siehe Ladevorgang). Bei nur noch einem Balken, blinkt die Batterieanzeige.

4.2. Steuerung - Analog

Die hier beschriebene Steuerung ist Teil des Scooters Nox mit einer Höchstgeschwindigkeit von 6 km/h. Die Steuerung ist Bestandteil der Lenksäule Ihres Scooters. Sie enthält LED-Anzeigen und Funktionselemente.

Warnblinker

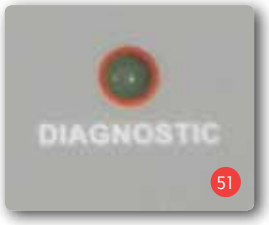
Mit dieser Taste (Abb. 48) schalten Sie in Notsituationen bei Fahruntüchtigkeit des Scooters den Warnblinker an. Alle vier Blinklichter blinken dann und signalisieren anderen Verkehrsteilnehmern, dass Ihr Scooter nicht fahrtüchtig ist.

Geschwindigkeitseinstellung

Mit diesem Schalter (Abb. 49) können Sie die maximale Geschwindigkeit einstellen. Drehen Sie den Schalter nach links (Schildkröte), um die maximale Geschwindigkeit herabzusetzen. Drehen Sie den Schalter nach rechts (Hase), um die maximale Geschwindigkeit heraufzuheben.

Fahrtlicht

Schalten Sie mit dieser Taste (Abb. 50) bei eintretender Dämmerung oder Durchquerung dunkler Fahrstrecken, wie z.B. Tunnel, die aktive Beleuchtung Ihres Scooters ein. Sie sind dann für andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar.



Diagnose-LED

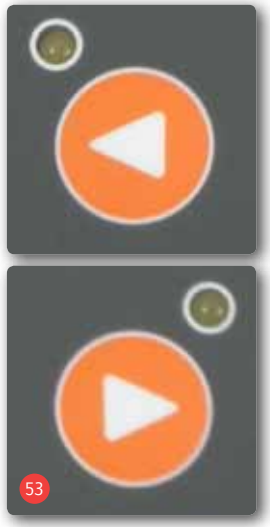
Leuchtet die Diagnose LED (Abb. 51) konstant, ist der Scooter voll funktionsfähig. Tritt ein Fehler auf, wird dies durch Blinken signalisiert. Prüfen Sie zunächst den Batteriestand und ob die Antriebe eingekoppelt sind. Blinkt die LED weiterhin, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Batteriestatusanzeige

Auf der Batteriestatusanzeige (Abb. 52) ist der Ladezustand abzulesen. Sind alle sechs Balken zu sehen, ist die Batterie voll aufgeladen. Während Sie den Scooter benutzen, verringert sich die Kapazität der Batterie und es werden weniger Balken dargestellt. Werden nur noch zwei Balken dargestellt, so sind nur noch kurze Fahrten möglich und die Batterie sollte wieder aufgeladen werden. (Siehe Ladevorgang)

Blinker (links/rechts)

Schalten Sie mit dieser Taste (Abb. 53) den linken bzw. rechten Blinker Ihres Scooters ein, um anderen Verkehrsteilnehmern zu signalisieren, dass Sie die Fahrtrichtung nach links/rechts ändern möchten. Durch nochmaliges Drücken der Taste schalten Sie den Blinker wieder aus.



Hupe

Die Hupe (Abb. 54) ermöglicht es Ihnen, in schwierigen Situationen auf sich aufmerksam zu machen.

4.3. Ein- und Aussteigen

Stellen Sie sicher, dass der Scooter ausgeschaltet ist, bevor Sie Platz nehmen.

- Stellen Sie die Lenksäule, wie oben beschrieben, in die aufrechte Position und schwenken Sie die Armlehne an der Seite nach hinten weg, von der aus Sie Platz nehmen wollen.
- Einfacher können Sie Platz nehmen, indem Sie den Sitz 90° zu der Seite drehen, von der aus Sie Platz nehmen wollen (sehen Sie hierzu den Abschnitt Grundeinstellung).
- Nehmen Sie nun Platz.
- Drehen Sie den Sitz in die Fahrtrichtung oder schwenken Sie die Armlehne wieder nach vorn.

Achtung! Achten Sie darauf, dass der Sitz wieder fest einrastet.

- Stellen Sie die Lenksäule so ein, dass Sie bequem an alle Bedienelemente reichen.
- Zum Aussteigen gehen Sie in entsprechend umgedrehter Reihenfolge vor. Ziehen Sie jedoch zuvor den Schlüssel ab und stellen Sie damit sicher, dass keine ungewollten Aktionen, sowie ungewolltes Bewegen erfolgen.

4.4. Fahren mit dem Scooter

Ihre erste Fahrt sollten Sie auf einem ebenen, weiträumigen Platz durchführen.

- Setzen Sie sich richtig auf Ihren Scooter. Stellen Sie die Geschwindigkeit möglichst gering ein. Wenn Sie vertrauter im Umgang mit dem Scooter sind, können Sie die Geschwindigkeit erhöhen.
- Sie schalten Ihren Scooter ein, indem Sie den Zündschlüssel ins Zündschloss an der Steuerkonsole stecken und den Schlüssel eine viertel Umdrehung nach rechts drehen.

55

- Das Ausschalten des Scooters erfolgt durch eine viertel Umdrehung des Schlüssels nach links. Ziehen Sie nach Verlassen des Scooters immer den Zündschlüssel ab und lassen Sie den Scooter nicht mit steckendem Zündschlüssel unbeaufsichtigt.
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hand nicht auf dem vorwärts /rückwärts Hebel haben, wenn Sie Ihren Scooter einschalten. Das würde zu einer Fehleranzeige Ihres Scooters führen. Stellen Sie ihn dann aus und wieder an, um diesen Fehler zu beheben.
- Ziehen Sie den rechten Geschwindigkeitswahlhebel zurück, um sich vorwärts zu bewegen. Je weiter Sie den Hebel zurückziehen, um so höher wird die Geschwindigkeit. Maximal wird die am Geschwindigkeitsregler voreingestellte Geschwindigkeit erreicht. Lassen Sie den Hebel wieder los, um behutsam anzuhalten. Üben Sie diese beiden Vorgänge, um sich daran zu gewöhnen.

56

- Lenken ist einfach und funktioniert wie beim Fahrrad, indem Sie Ihre Lenkstange in die Richtung bewegen, in die Sie fahren möchten. Lassen Sie viel Abstand, wenn Sie einen Kreis fahren, damit die Hinterräder dem Pfad der Vorderräder folgen können und Gegenstände nicht geschnitten werden.

- Beim Rückwärtsfahren bedarf es Aufmerksamkeit. Stellen Sie sicher, dass Ihre Geschwindigkeit niedrig ist, bevor Sie rückwärts fahren. Bedenken Sie bitte, dass Sie beim Rückwärtsfahren in die entgegengesetzte Richtung steuern müssen. Hier ist Übung gefragt. Üben Sie auch hier auf einem weiträumigen, ebenen Platz.

Bitte beachten Sie, dass aus Sicherheitsgründen die Rückwärtsgeschwindigkeit nur die Hälfte der Vorwärtsgeschwindigkeit beträgt.

- Wenn Sie eine enge Kurve fahren, drehen Sie zuerst die Lenkstange, bevor Sie beschleunigen. Fahren Sie immer große Bögen um Ecken und Hindernisse und fahren Sie langsam und mit Sorgfalt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit reduziert der Scooter automatisch die Geschwindigkeit beim Kurvenfahren.

- Bei eingekoppeltem Antrieb erfolgt das Bremsen automatisch durch Loslassen des Fahrhebels. Der Scooter lässt sich dann nicht schieben oder verrücken, da der Motor automatisch bremst.

4.5. Schiebebetrieb

Wollen Sie den Scooter in bestimmten Situationen schieben, müssen Sie die Bremsen entriegeln. Im Freilauf ist der Scooter leicht zu schieben.

Achtung! Die elektro-mechanische Bremse ist dann außer Funktion.

- Ziehen Sie den Entriegelungshebel nach oben.
- An einem kleinen Ruck spüren Sie, dass die Antriebe nun entriegelt sind.
- Zum Verriegeln schieben Sie den Hebel einfach nach unten, das Einrasten erfolgt dann automatisch.

Aus Sicherheitsgründen ist der Motorantrieb in der Schiebefunktion gesperrt.

Achtung Lebensgefahr! Die Antriebe dürfen nur auf ebenem Gelände ausgekoppelt werden.

4.5.1 Bremsen im Schiebebetrieb

An Ihrem Scooter ist eine manuelle Betriebsbremse (wie in Abschnitt 2.3 beschrieben) angebracht. Diese kann zur Bremsunterstützung bei eingekoppelten Antrieben verwendet werden, dient aber auch als Betriebsbremse bei ausgekoppeltem Antrieb.

Die Betriebsbremse wirkt auf beide Vorderräder und dient auch als Feststellbremse.

Das Parken und Feststellen der Bremse erfolgt durch Verriegeln des Antriebs. Dazu ist der Scooter durch eine Hilfsperson und/oder durch den Einsatz der manuellen Betriebsbremse zum Stehen zu bringen. Anschließend ist die elektro-magnetische Bremse, wie in Abbildung 58 dargestellt, zu betätigen.

4.6. Überlastschalter

59

60

Im Falle einer Überlastung des Motors, z. B. durch zu langes Bergauffahren, schaltet sich dieser automatisch ab. Dadurch werden der Motor und die elektrischen Komponenten geschont.

Nach einer solchen Abschaltung des Motors warten Sie bitte einige Minuten und drücken Sie dann den Überlastschalter. (Siehe Abb. 59)

Der Überlastschalter befindet sich an der Sitzhalterung, direkt unter der Gehäuseabdeckung.(Siehe Abb. 60)

Der Scooter sollte nun wieder ordnungsgemäß funktionieren. Sollte er dies nicht tun, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder wenden Sie sich an den Kundenservice der Bischoff & Bischoff GmbH.

4.7. Transport des Scooters

Der abnehmbare Sitz und die herunterklappbare Lenksäule ermöglichen Ihnen einen platzsparenden Transport

KLEMMGEFAHR! Beachten Sie die erhöhte Klemmgefahr beim Verstauen Ihres Scooters.

Schalten Sie zunächst den Scooter aus.

Je nach verfügbaren Platzverhältnissen reicht es aus, die Rückenlehne und die Lenksäule nach unten zu klappen und den Scooter mit Sicherungsgurten am Rahmen zu sichern.

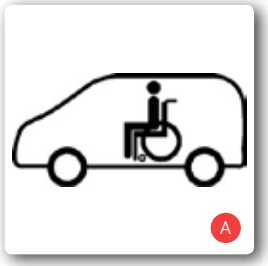
Sie können auch den Scooter in wenigen Schritten platzsparend zerlegen, indem Sie den Sitz abnehmen und einzeln verstauen. Anschließend kann die Lenksäule heruntergeklappt werden. Sichern Sie sowohl Scooter als auch Sitz mit Sicherungsgurten gegen Verrutschen.

61

62

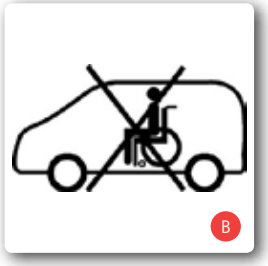
Aufgrund seinens Gewichtes sind zum Ein- und Ausladen des Scooters Rampen zu verwenden. Sollten Sie den Scooter dennoch anheben müssen, fassen Sie ihn nur am Rahmen oder an den Hebepunkten (Abb. 61 & Abb. 62) an. Greifen Sie nicht an die Verkleidung, Elektronik und sonstige Anbauteile. Die Demontage des Sitzes ist in Kapitel 3.5.2. erläutert.

Der Scooter, inklusive der Batterien ist im Allgemeinen für den Transport im Flugzeug geeignet. Die Bestimmungen für den Transport erfahren Sie bei Ihrer Fluglinie. Gegebenenfalls müssen die Batterien entfernt werden. Informationen dazu finden Sie in Kapitel 6.3.



Ob Ihr Scooter als Sitz im Behindertentransportfahrzeug (BTF) zugelassen ist oder nicht, können Sie anhand der Symbole auf dem CE-Aufkleber am Produkt erkennen:

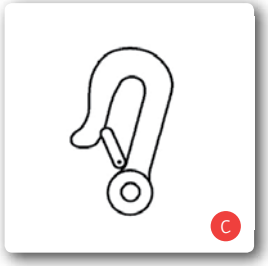
Scooter als Sitz im BTF geeignet



Scooter nicht als Sitz im BTF geeignet

Alle von B+B als Sitz in Fahrzeugen freigegebenen Produkte sind nach ISO 7176-19 getestet.

Die Tests gemäß ISO 7176-19 wurden mit den Rückhaltesystemen der Firma AMF-Bruns durchgeführt. Die korrekte Montage des Rückhaltesystems ist Voraussetzung für den sicheren Transport der Produkte im BTF und Grundlage für die Freigabe.



Die Rückhaltesysteme der Firma AMF-Bruns stellen die Kraftknoten zur Befestigung der Produkte im BTF bereit. Die Produkte dürfen nur an diesen Kraftknotenpunkten zur Rückhaltung im BTF befestigt werden.

Wenn möglich, benutzen Sie einen fest installierten Autositz und dessen Gurtsystem. Verstauen Sie den Scooter im Laderaum.

Die für den Transport verantwortliche Person sollte mit den aktuellen Vorschriften für den Transport sowie mit der Bedienung des BTF und des Ruckhaltesystems vertraut sein.

Zur Sicherung des Scooters müssen am Fahrzeug verankerte 4-Punkt Rückhaltesysteme benutzt werden.

Bei Rückfragen bezüglich der Sicherung Ihres Produktes im BTF wenden Sie sich bitte an den B+B Kundenservice.

5. Technische Daten

Abmessungen und Gewichte

	Orthos	***Nox***
Max. Belastbarkeit (kg):	180	140
Sitzbreite (mm):	450 - 580	450 - 580
Sitztiefe (mm):	490	410
Sitzwinkel (°):	3	3
Sitzhöhe, vom Fußbrett (mm):	450 - 540	430 - 520
Sitzhöhe, vom Boden bis Sitzvorderkante (mm):	740 - 830	720 - 810
Abstand Armlehne zur Sitzfläche(mm):	150 - 220	150 - 220
Rückenlehnenhöhe (mm):	540	415
Rückenlehnenwinkel (°):	0-35	0-35
Horizontale Lage der Hinterachse, gemessen von der Rückenlehne (mm):	-150 - 30	-100 - 30
Gesamtlänge (mm):	1450	1320
Gesamtbreite (mm):	700	650
Länge - Packmaß (mm):	1476	1364
Höhe - Packmaß (mm):	1240	1000
Leergewicht (kg):	140	107
Gewicht der schwersten Teile Sitz/Akku (kg):	23/25	19,4/15

Elektrik

	Orthos	Nox
Sicherungen		
Überlastschalter (A):	50	40
Akkus (A):	125	125
Zubehör (A):	10	10
Akku:	12V90AH Powered Gel	12V50AH
Ladegerät:	24 VDC 8 A	24 VDC 5 A
Motor:	DC24V 900W 5300 RPM	DC24V 550W 5400RPM
Controller:	S-Drive 120A	90A
Licht und Blinker:	entsprechend der deutschen StVZO	

Reifen

Antriebsräder (mm):	320 x 85 (4 bar)	260 x 85 (3.5 bar)
Lenkräder (mm):	320 x 85 (4 bar)	260 x 85 (3.5 bar)

Fahreigenschaften

Geschwindigkeit vorwärts (km/h):	15	6,0 / 10,0
Steigfähigkeit (°):	12	10,5
Max. Hindernishöhe (mm): (mit 0,5 m Anfahrt zum Hindernis)	100	70
Reichweite (km):	57	46
Wendekreis (mm):	1800	2000

	Orthos	Nox
Bremsweg von max. Geschwindigkeit bis zum Stillstand (m):	1,9	0,9/2,0
Max. sichere Neigung (°):	10	6
Dynamische Stabilität (°):	10	6
Statische Stabilität (°)		
Abwärts:	15,5	18
Aufwärts:	15,3	10,4
Seitlich:	15,4	14,7

Betätigungskräfte

Fahrhebel:	ca. 2 N	ca. 2 N
Tasten an der Steuerung:	ca. 5 N	ca. 5 N
Entkoppeln der Antriebe:	< 60 N	< 60 N

Betriebsbedingungen

Temperatur (°C):	0 - 50	0 - 50
Luftfeuchtigkeit (%):	20 - 80	20 - 80

Lagerbedingungen

Temperatur (°C):	-20 - 60	-20 - 60
Luftfeuchtigkeit (%):	45 - 60	45 - 60

Ausstattung

Rahmen:	Pulverbeschichteter Stahlrahmen
Verkleidung:	Kunststoff
Sitz:	Kunstleder
Bremse:	2 unabhängige Bremssysteme entsprechend der deutschen StVZO

6. Pflegehinweise für den Benutzer

6.1 Reinigung und Desinfektion

Stellen Sie sicher, dass der Scooter ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

- Die Rahmenteile und Verkleidungen des Scooter können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden.
- Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden (keine Drahtbürste verwenden!)
- Mit einem feuchten Tuch können Sie den Sitz, die Rückenlehne und die Armlehnen von Staub und kleinen Verschmutzungen befreien. Benutzen Sie keine aggressiven Putzmittel, da diese die Oberfläche des Stoffes angreifen können. Die Polsterung ist mit 40 °C warmem Wasser abwaschbar und mit einem handelsüblichen Desinfektionsmittel desinfizierbar.
- Beachten Sie, dass Bauteile der Elektrik und Elektronik nicht unnötigerweise mit Wasser in Kontakt kommen!

Achtung! Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger.

6.2. Überprüfung vor Fahrtantritt

6.2.1. Bremsenüberprüfung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Funktionstüchtigkeit der Bremsanlage.

Fahren Sie vorsichtig an und lassen den Fahrhebel anschließend los. Der Scooter muss wie gewohnt zum Stillstand kommen.

Im Stand muss die elektro-mechanische Bremse mit einem hörbaren Klicken einrasten. Sollten Sie ein ungewohntes Bremsverhalten bemerken, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Scooter aus dem Verkehr.

Die Motorbremse funktioniert korrekt, wenn Sie den Scooter nicht schieben können, wenn er ausgeschaltet ist. Sollte es dennoch möglich sein, ist die elektro-magnetische Bremse defekt. In diesem Fall dürfen Sie den Scooter nicht mehr benutzen. Kontaktieren Sie sofort Ihren Fachhändler.

6.2.2 Überprüfung von Beleuchtung, Blinker und Hupe

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Funktionstüchtigkeit der Beleuchtungsanlage, Blinker und Hupe.

Wenn nach Betätigung der entsprechenden Taste auf der Steuerung keine Reaktion der gerade geprüften Einheit zu verzeichnen ist, verständigen Sie sofort Ihren Fachhändler und ziehen Sie den Scooter aus dem Verkehr.

6.2.3 Überprüfung der Bereifung

Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt die Reifen auf Unversehrtheit.

Prüfen Sie den Luftdruck der Bereifung, dieser sollte 3,5 bar betragen.

Prüfen Sie regelmäßig einmal im Monat die Profiltiefe der Reifen. Sie sollte mindestens 1mm betragen. Defekte oder verschlissene Reifen müssen beim Fachhändler gewechselt werden.

6.3. Batterien

Ihr Scooter ist mit wartungsfreien Akkus ausgestattet, bei denen kein Flüssigkeitsstand überprüft werden muss.

Wenn Ihr Scooter längere Zeit nicht benutzt wird, sollte alle 2 Monate das Ladegerät angeschlossen werden, ansonsten könnten die Batterien durch Tiefentladung zerstört werden.

Prüfen Sie vor jedem Fahrtantritt lediglich den Ladungsstatus Ihrer Batterie durch Blick auf die Batteriestatusanzeige Ihrer Steuerung. Wenn sich die Batteriestatusanzeige im niedrigen Bereich befindet, sollten Sie keine längeren Strecken mehr fahren und umgehend das Batterieladegerät an den Scooter anschließen.

Wir empfehlen, nach jeder Fahrt das Ladegerät an den Scooter anzuschließen.

6.3.1. Ladevorgang

Verwenden Sie zum Laden der Batterien nur zugelassene Ladegeräte (Typ gemäß Technische Daten oder vom B+B Fachhändler geliefert). Beachten Sie auch die Gebrauchsanweisung des Ladegerätes!

- Bevor Sie das Ladegerät einschalten, überprüfen Sie, ob die Stromzufuhr 230 V beträgt.
- Schalten Sie zunächst den Scooter aus.
- Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Scooter. Die Ladebuchse befindet sich seitlich unterhalb der Steuerung (Abb. 63).
- Stecken Sie den Netzstecker des Ladegerätes in die Netzsteckdose (230 V) und schalten Sie das Ladegerät ein.
- Die Ladeanzeige des Ladegerätes zeigt den Status des Ladevorgangs (Abb. 64 Orthos & Abb. 65 Nox).

Grün	- Ladevorgang abgeschlossen
Grün (blinkt)	- Ladegerät ist eingeschaltet
Orange	- Ladevorgang läuft
Orange (blinkt)	- Ladevorgang wird vorbereitet
Orange/Grün	- zu 80% - 85% geladen
Rot	- Defekt

- Ziehen Sie nach abgeschlossenem Ladevorgang den Netzstecker und trennen Sie das Ladegerät vom Scooter.

6.3.2 Austausch der Batterien

Beim Arbeiten an den Batterien seien Sie in höchstem Maße vorsichtig. Vermeiden Sie den Umgang mit metallischen Werkzeugen, das Berühren der Batteriepole und beachten Sie die Hinweise des Batterieherstellers.

Achtung! Diese Arbeit sollte nur von einem Fachkundigen durchgeführt werden. Es besteht Lebensgefahr!

Verwenden Sie nur Batterien, die für diesen Scooter zugelassen sind (siehe Technische Daten). Stellen Sie sicher, dass der Scooter ausgeschaltet ist, bevor Sie mit dem Austausch der Batterien beginnen. Die Batterien befinden sich unter dem Sitz des Scooters, geschützt durch die Gehäuseabdeckung.

- Entfernen Sie den Sitz.
- Entfernen Sie jetzt die Gehäuseabdeckung.
- Um die Batterien zu entfernen, öffnen Sie das Klettband und nehmen Sie die Batterien behutsam heraus. Die Steckverbindungen sind mechanisch kodiert und können nur auf eine Art wieder verbunden werden. Wenden Sie keine Gewalt an.
- Heben Sie die neuen Batterien in den vorgesehenen Platz und verbinden Sie die Kontakte. Achten Sie auf die richtige Farbkodierung (rot und schwarz, Abb.66)
- Befestigen Sie wieder die Gehäuseabdeckung und den Sitz.

Wenn die Lebensdauer der Batterien abgelaufen ist, d. h. eine ausreichende Aufladung nicht mehr erfolgt, dürfen die Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Altbatterien werden beim Kauf neuer Batterien vom Fachhändler zurückgenommen und von diesem sachgerecht entsorgt!

7. Wartungshinweis für den Fachhandel

Wir empfehlen, mindestens einmal im Jahr den gesamten Scooter einer Inspektion durch den Fachhandel zu unterziehen.

Bei Störungen oder Defekten am Scooter ist dieser unverzüglich dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

Dem Fachhändler werden auf Anfrage die notwendigen Informationen, Unterlagen und Schaltpläne für die Reparatur und Instandsetzung zur Verfügung gestellt. Ein Schulungsprogramm für den Fachhandel steht zur Verfügung.

Für Fragen steht Ihnen der B+B Kundenservice unter der Rufnummer 0700/6000 7070 zur Verfügung.

8. Lagerung / Versand

Falls der Scooter eingelagert oder versendet werden soll, müssen alle einsteckbaren und nicht befestigten Teile entfernt und in passenden Kartons einzeln verpackt werden. Die einzeln verpackten Teile können dann, zusammen in einem größeren Karton, verpackt werden. Empfehlenswert ist es, die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Scooter während der Lagerung oder des Transportes optimal gegen Umwelteinflüsse geschützt.

9. Entsorgung

Wenn Ihr Scooter nicht mehr verwendet wird und entsorgt werden soll, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wenn Sie die Entsorgung selber übernehmen möchten, erkundigen Sie sich bei ortsansässigen Entsorgungsunternehmen nach den Entsorgungsvorschriften Ihres Wohnorts.

10. Weitergabe des Scooters

Bei der Weitergabe des Scooters denken Sie bitte daran, sämtliche für eine sichere Handhabung notwendigen technischen Unterlagen und die Anschrift Ihres Fachhändlers dem neuen Nutzer zu übergeben.

Der Scooter muss gemäß Wartungsplan überprüft werden und einwandfrei sein.

11. Wartung

Ein Wartungsplan kann Ihnen von unserem Kundendienst zur Verfügung gestellt werden.

12. Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Scooters, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Beanstandungen ist die vollständig ausgefüllte Garantieurkunde mit einzureichen.

Nichtbeachtung der Betriebsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten, als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne Zustimmung der Bischoff & Bischoff GmbH führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

Für unsere Produkte übernehmen wir die gesetzliche Garantie von 2 Jahren.

Für Batterien, Austauschgeräte und Reparaturen gilt eine Gewährleistungsfrist von 1 Jahr.

Darüber hinaus beachten Sie bitte die B+B Pflege-, Gewährleistungs-, Hygiene- und Wartungshinweise. Diese werden Ihnen von Ihrem Fachhändler gerne zur Verfügung gestellt.

Hinweis!
Trotz sorgfältiger Recherche und Bearbeitung können sich in unseren Bedienungsanleitungen fehlerhafte Angaben eingeschlichen haben. Die jeweils aktuelle Version der Bedienungsanleitungen finden Sie im Downloadbereich auf unserer Website: www.bischoff-bischoff.com

Notizen

Garantie Urkunde

(Achten Sie auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen)

Produkt: Orthos | Nox

Serien Nummer:*

* (vom Händler einzutragen)

Fachhändler:

Datum & Stempel

*Hinweisschilder befinden sich vorne unter der Batterieabdeckung

Bischoff & Bischoff GmbH
Becker-Göring-Straße 13
D-76307 Karlsbad
www.bischoff-bischoff.com